

Heimische Reservisten bereiten sich auf die Leitung des Schießwettkampfes der Landesgruppe Rheinland – Pfalz vor

Das Führen der Schießkladde stand im Zentrum der Aus – und Weiterbildung

WISSEN/MUDERSBACH. Im Rahmen der Förderung der militärischen Fähigkeiten übten die im Siegtal beheimateten Reservisten kürzlich in ihrem Vereinsheim in Wissen das Führen der Schießkladde. Der ausgebildete Schießlehrer, Oberstleutnant d.R. Axel Wienand, unterrichtete das vorgesehene Funktionspersonal in die entsprechende Buchführung. Dabei sprach er typische Fehler an. Wie man Streichungen behandelt und in der Schießkladde letztendlich vermerkt, wurde anhand von Folienmaterial ebenso geschult wie die Ausweisung und Eintragung von Sonderschießübungen.

Gar nicht so trocken wirkte die Aus – und Weiterbildung, denn diese erfreute sich an einer regen Mitarbeit. Was die Buchführung anbelangt, so geht das Funktionspersonal nun gelassen an den diesjährigen Landesschießwettkampf Rheinland – Pfalz, der auf der StOSchAnI Koblenz – Pfaffendorf ausgetragen wird, heran. (aw)



Foto: Unter dem Aspekt der Förderung der militärischen Fähigkeiten vermittelte Oberstleutnant d.R. Axel Wienand (vorne) anschaulich, wie man die Schießkladde der Bundeswehr korrekt nach Vorschriftenlage führt.

Foto: Ingolf Wagner